

# ANTWORTFORMULAR



## DIE SCHMERZTHERAPIE HAT EINEN ZU GERINGEN STELLENWERT INNERHALB DES ZAHLENDEN SYSTEMS!

Ein wichtiges Anliegen der kooperierenden österreichischen Fachgesellschaften (ÖSG, ÖGARI, ÖGPP, ÖPG) ist die Bereitstellung eines breiten Angebots an Therapiemöglichkeiten für die Ärzteschaft und die Forderung, dass „zur Behandlung von starken Schmerzen“ zugelassene Präparate auch in die Erstattung der österreichischen Sozialversicherung aufgenommen werden. Um diesem Anliegen Gehör zu verschaffen und das Bewusstsein für die Notwendigkeit einer Vielfalt an Präparaten zur individuellen Behandlung von SchmerzpatientInnen bei politischen EntscheidungsträgerInnen zu steigern, wird die

### PETITION „SCHMERZTHERAPIE IN ÖSTERREICH“ im Zeitraum von 28. Juli bis 31. August 2011 durchgeführt!

#### WOFÜR TRETEN WIR GEMEINSAM EIN?

Mit Ihrer Unterschrift und somit Teilnahme an dieser Petition unterstützen Sie nachfolgende Aussagen:

- Als Ärztin/Arzt kann ich aufgrund meiner Erfahrung im täglichen Umgang mit SchmerzpatientInnen bestätigen, dass zusätzliche innovative Schmerztherapeutika notwendig sind.
- Klinische Therapieempfehlungen von Fachgesellschaften in Österreich sollen auch von der Sozialversicherung adäquat respektiert und umgesetzt werden.

#### BITTE UNTERSTÜTZEN SIE DIESE PETITION

indem Sie das Antwortformular ausfüllen und retour senden oder faxen an:

Sekretariat Schmerzpetition 2011  
c/o PERI Marketing & Sales Excellence GmbH  
Lazarettgasse 19/4, 1090 Wien  
Faxnummer: 01/409 52 01-15

### ANTWORTFORMULAR

JA, HIERMIT UNTERSTÜTZE ICH DIE PETITION „SCHMERZTHERAPIE IN ÖSTERREICH“.

Vorname

Nachname

Anschrift

PLZ und Ort

E-Mail-Adresse

Datum

Unterschrift